

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1860**

24.8.1860 (No. 232)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 232.

Freitag den 24. August

1860.

## Bekanntmachung.

Freitag den 24. August bis zum 31. incl. ist die groß. Kunsthalle jeden Vormittag von 11 — 1 Uhr und Nachmittags von 2 — 4 Uhr dem Publikum geöffnet. Ausgestellt ist daselbst: „Göthe am Hofe des Markgrafen Carl Friedrich in Karlsruhe 1775“, Delgemälde von J. Becht in München. (Eigenthum Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden.)  
Karlsruhe, den 23. August 1860

Groß. Kunsthalle.

## Der Verein zur Belohnung treuer Dienstboten in Karlsruhe.

Die verehrlichen Vereinsmitglieder werden hiermit benachrichtigt:

1) daß nach der am 7. v. M. statt. habenden Generalversammlung vorgenommenen Wahl der neue Verwaltungsrath aus folgenden Mitgliedern besteht: Abresch, Münzmeister; Daler, Stadtwirrechner; Deimling, Oberbisprediger; Dieß, Oberrechnungs Rath; Eisenlohr, Gene. alkassier; Ertling, Kaufmann; Rachel, Münz Rath; Knittel, Zahlmeister; Ludwig, Kanzleirath; Nägele, Partikulier; Neyded, Kanzleirath; Sagger, Revisor; Scheffel, Major; Schmidt, Hofrath; Bierordt, Bankier; Bierordt, Partikulier;

2) daß der Antrag, den bisherigen geringsten jährlichen Beitrag von 30 fr. für neueintretende Mitglieder auf 1 fl. zu erhöhen, genehmigt worden ist.

Dieser Bekanntmachung wird nachstehender Auszug aus der letzten Jahresrechnung pro 1859 beigelegt:

### Einnahmen.

1. Eintrittsgelder von 14 neuen Mitgliedern	42 fl. — fr.
2. Nachzahlungen derselben für ebenso viele zum Empfang eines Preises angemeldete Dienstboten	42 fl. — fr.
3. Jahresbeiträge von 237 Mitgliedern	284 fl. 56 fr.
4. Kapitalzinsen	191 fl. 45 fr.
5. Vermächnisse und Geschenke, nämlich: ein Vermächniß des Fhrn. Christian v. Gayling im Betrag von 50 fl. und ein Geschenk der Freifrau Ida v. Berstett von 18 fl. 36 fr., und eines Ungenannten von 1 fl.	69 fl. 36 fr.
6. Kassenrest von voriger Rechnung	75 fl. — fr.
	<hr/> 705 fl. 17 fr.

### Ausgaben.

1. Kapitalanlagen	243 fl. — fr.
2. Belohnungen für 40 Dienstboten:	
a. an barem Geld	146 fl. — fr.
und eine besondere Gabe nach §. 6 der Statuten für besondere Dienstleistungen	2 fl. — fr.
b. für Medaillen	102 fl. 12 fr.
c. für Etuis, Couverten, Etiquetten und Preisdiplome	46 fl. 20 fr.
d. für Gesang- und Gebetbücher	63 fl. 42 fr.
	<hr/> 364 fl. 14 fr.
3. Verwaltungskosten:	
a. Druckkosten und Buchbinderlohn	10 fl. 28 fr.
b. Schreibgebühren	4 fl. 24 fr.
c. für Einzug der Beiträge und Kosten wegen der Preisvertheilung	40 fl. — fr.
	<hr/> 54 fl. 52 fr.
4. Kassenrest für künftige Rechnung	47 fl. 11 fr.
	<hr/> 705 fl. 17 fr.



**Vermögensstand.**

Kapitalien	4184 fl. 23 fr.
Zinsrückstand	67 fl. 24 fr.
Kassenrest	47 fl. 11 fr.
<b>Gesamt</b>	<b>4298 fl. 58 fr.</b>

Karlsruhe, den 23. August 1860.

**Der Verwaltungsrath.**

**Bekanntmachung.**

*Zuml.*

Künftigen **Samstag den 25. d. M.**, Nachmittags 4 Uhr, werden auf diesseitigem Geschäftszimmer 22 Cub-Ruthen Kies zum Werfen und Fahren auf die Straße vom Mühlbürgerbis an das Ludwigsthor öffentlich versteigert.  
Karlsruhe, den 22. August 1860.  
Großh. Gartendirection.  
H. L. D.

**Dehndgras-Versteigerung.**

*Zuml. Montag.*

Von den in Selbstadministration befindlichen domänenararischen Wiesen wird der diesjährige Dehndgras-Erwachs gegen Bürgschaftsleistung und Zahlung auf Martini 1860, wie folgt, versteigert:

- 1) **Montag den 10. September d. J.**, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhaus in Graben von 17 Morgen Wiesen auf der Gemarkung Graben und von 37 Morgen Wiesen auf der Gemarkung Ruckheim.
  - 2) **Am Montag, Dienstag und Mittwoch den 3., 4. und 5. September d. J.**, Morgens 8 Uhr, im Wirthshaus zum Augarten bei Karlsruhe von 344 Morgen Wiesen des Kammerguts Gottesau.
  - 3) **Donnerstag und Freitag den 6. und 7. September d. J.**, Morgens 8 Uhr, im Hirschwirthshaus in Rüppurr von 183 Morgen Wiesen des Kammerguts Rüppurr und von 7 Morgen Hagenichbruchwiesen auf Ettlinger Gemarkung.
  - 4) **Mittwoch den 12. September d. J.**, Morgens 9 Uhr, auf dem Rathhaus in Bruchhausen von:
    - a. 77 Morgen Hardtbruchwiesen auf Ettlinger Gemarkung;
    - b. 10 Morgen Brühlwiesen auf Sulzbacher Gemarkung;
    - c. 4 Morgen Fischweihewiesen auf Malscher Gemarkung.
- Karlsruhe, den 21. August 1860.  
Großh. Domänenverwaltung.

**Holzversteigerung.**

*Zuml.*

Aus Großh. Hardtwald werden mit Borgfrist versteigert:

- Montag den 27. d. M.**,  
Abtheilung Eichelader,  
11,600 forlene Wellen, 12 Loose Schlagraum;  
**Dienstag den 28. d. M.**,  
Abtheilung Rintheimer Schläge,  
8,100 forlene Wellen, 12 Loose Schlagraum.  
Zusammenkunft am ersten Tag auf der Etutenfeer Allee am Kanal, am zweiten Tag auf der

Blankenlocher Allee an der Rintheimer Duerallee, jedesmal Früh 8 Uhr.

Karlsruhe, den 21. August 1860.

Großh. Bezirksforstrei Eggenstein v. Kleiser.

**Wohnungsanträge und Gesuche.**

**Zimmer zu vermietthen.**

*Zuml.*

Auf den 23. Oktober sind in der Jähringerstraße Nr. 86 zwei oder drei unmöblirte Zimmer (welche auf Verlangen möblirt werden) zu vermietthen. Näheres Langestraße Nr. 107.

*Lewis, Lindorfer.*

**Zimmer zu vermietthen.**

Ed der Langen- und Karl-Friedrichstraße Nr. 74 sind zwei gut möblirte Zimmer soaleich oder auf den 1. September zu vermietthen. Eingang Langestraße links, drei Treppen hoch.

*by. Borin.*

**Durlach.**

**Wohnung zu vermietthen.**

*Zuml.*

Eine Wohnung in der Hauptstraße und auf der Sommerseite, bestehend in 3 Zimmern, Kammer, Küche und Keller, ist auf den 23. Oktober d. J. an eine ruhige Familie zu vermietthen.

*W. Enolin.*

Ebenfalls ist ein möblirtes Zimmer, auf den 1. Oktober beziehbar, zu vermietthen.

Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

**N. B. Nr. 1656. Zimmergesuch.** Wer auf 1. Oktober zwei freundliche Zimmer (ohne Möbel) an einen nobeln ledigen Herrn zu vermietthen willens ist, möge seine Adresse nebst Angabe des Miettpreises alsbald zustellen dem

Commissionsbureau von **J. Scharpf**, Ritterstraße Nr. 10, dem Museum gegenüber.

**Wohnungsgesuch.**

Es wird auf den 23. Oktober oder auf das nächstfolgende Quartal zwischen der Karl-Friedrichstraße und dem Durlacherthor eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Magdkammer, Küche, Keller und Speicher, auf die Straße gehend, im untern oder zweiten Stock zu miethen gesucht. Näheres Spitalstraße Nr. 2.

*by.*

*Reutlinger.*

**Wohnungsgesuch.**

Es werden zwei möblirte Wohnungen, wo möglich in demselben Hause, jede von 2 bis 4 Zimmern, nebst Küche, zu miethen gesucht. Anerbietungen werden unter der Chiffre F. auf dem Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

*by.*

*Jun. v. Friedrich.*



### Wohnungsgesuch.

Es wird eine Familienwohnung sogleich oder auf den 23. Oktober zu mieten gesucht. Anerbietungen werden unter der Chiffre F. auf dem Kontor des Tagblattes entgegengenommen.

### Bermischte Nachrichten.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, das waschen und kochen kann, wird in Dienst gesucht. Zu erfragen in der Fabrik **Christofle & Comp.**

**[Dienstvertrag.]** Es wird auf den ersten September ein Mädchen gesucht, das gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht. Solche, welche gute Zeugnisse besitzen, wollen sich melden **Amalienstraße Nr. 20** im zweiten Stock.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, das mit guten Zeugnissen versehen ist, etwas kochen, putzen und waschen kann, wird auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Näheres **Jähringerstraße Nr. 96** im Laden.

**[Dienstvertrag.]** Ein braves, fleißiges Mädchen, welches allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Zu erfragen in der **Waldborgrstraße Nr. 8**.

**[Dienstvertrag.]** Eine ruhige herrschaftliche Familie in **Rastatt** sucht eine gute Köchin, die zugleich in häuslichen Arbeiten erfahren ist und gute Zeugnisse aufweisen kann. Der Dienst kann gegen Mitte Oktober angetreten werden. Zu erfragen vor dem **15. September** in der **Herrenstraße Nr. 101** in **Rastatt**, neben der Post.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches Kleider machen, weisnähen und bügeln, sowie allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht bei einer Herrschaft als Zimmermädchen oder als Jungfer eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen **Durlacherthorstraße Nr. 101**.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen aus guter Familie, welches in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, schon mehrere Jahre diente und von ihren Herrschaften gute Zeugnisse besitzt, wünscht bei einer evangelischen Familie eine Stelle als Zimmer- oder Kindsmädchen zu erhalten. Näheres **Blumenstraße Nr. 3**.

**[Dienstvertrag.]** Ein ruhiges Mädchen, welches etwas weisnähen und sonst allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht auf kommendes Ziel eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen **Spitalstraße Nr. 18** im zweiten Stock.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, das kochen, waschen, putzen und spinnen kann, besonders sich aller häuslichen Arbeit willig unterzieht, sucht auf das nächste Ziel eine Stelle. Zu erfragen in der **Blumenstraße Nr. 23**.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches gut kochen, spinnen und nähen kann, auch sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wünscht auf **Michaeli** eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen **Durlacherthorstraße Nr. 46**.

**[Dienstvertrag.]** Ein Mädchen, welches gut kochen, waschen, putzen und schön nähen kann, sucht einen Dienst in einer kleinen Haushaltung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### Stellenantrag.

Ein Bursche, der die Gemüsegärtnerei gründlich versteht und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet bei guter Behandlung und entsprechendem Lohn dauernd eine Stelle. Näheres auf dem Kontor des Tagblattes.

3. Freitag  
Fr. Perin  
Köfn.  
n. S. Müllers.

### Köchingesuch.

Eine Köchin, welche sich mit guten Zeugnissen ausweisen kann, findet bei einer Wittwe gegen gute Bezahlung eine angenehme Stelle. Näheres bei **Taxator Herrenschmidt, Blumenstraße Nr. 13**.

### Stellegesuch.

Eine gesetzte Person, welche im Kochen, wie in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist und gute Zeugnisse besitzt, wünscht auf nächstes Ziel eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen **Amalienstraße Nr. 48** im zweiten Stock.

### Dienstgesuch.

Für eine solide Person, die in allen weiblichen Arbeiten sehr wohl erfahren ist, wird eine passende Stelle gesucht; dieselbe würde sich besonders für eine ältere Dame oder Herrn eignen, doch könnte sie auch einer größeren Haushaltung oder einem Ladengeschäfte vorstehen. Das Nähere zu erfragen **Kreuzstraße Nr. 11** im mittleren Stock.

### Verlorenes Armband.

Bermuthlich auf dem Wege über den Schloßbezirk durch den botanischen Garten, die **Stephanienstraße** hinab, ist am **22. d.**, Nachmittags, ein goldenes Armband verloren worden. Es hat die Form einer zweimal geringelten Schlange und ist mit Türkisen besetzt. Der Finder wird ersucht, es in der **Stephanienstraße Nr. 98** im zweiten Stock gegen eine Belohnung abzugeben.

### Verlorene Broche.

Gestern Morgen wurde von der **Kronenstraße** bis zur kleinen Kirche durch die **Lange- und Adlerstraße** eine goldene Broche mit Granaten besetzt verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine gute Belohnung im Gasthaus zur **Stadt Straßburg** abzugeben.

### Hausverkauf.

Ein gut erhaltenes zweistöckiges Wohnhaus im südöstlichen Stadttheile, das sich seiner Lage und Bauart wegen für einen Gewerbsmann eignet, kann sogleich unter annehmbaren Bedingungen käuflich abgegeben werden. Nähere Auskunft ertheilt das

öffentliche Geschäftsbureau von

**Ch. F. Saffner, Kronenstraße Nr. 18.**

### Hauskauf-Gesuch.

In freundlicher Lage hiesiger Stadt wird ein Haus mittlerer Größe, wo möglich mit Stallung und Garten, zu kaufen gesucht. Näheres **Waldbornstraße Nr. 1**.

3. Freitag  
Post, Altmühl.

3. Freitag  
Vontag.

2. und  
Prof. Seibert.

2. und  
Gräff.

3. Freitag

2. und

3. Freitag

3. Freitag

3. Freitag

2. und 3.  
Vontag.  
Glockner, Köfn.

3. Freitag

3. Freitag

3. Freitag  
Caroline Schwanter  
bei Hof. Förster  
Opfhaus zur Post, 2. Werk.



**Verkaufsanzeige.**

Ein gut eingerichteter **Dörröfen**, zum Obst trocknen, ist zu verkaufen in der Lindenstraße Nr. 8.

**Maculatur,**

per Ries 1 fl. 54 kr. und per Buch 6 kr., ist stets bei **Müller & Gräff** zu haben.

**Anzeige.**

Ed. der Lamm- und Lycceumsstraße können 2 bis 3 angestellte Herren an einen Mittagstisch angenommen werden.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Spätjahr-Mäntel**

in den neuesten Façonnen sind in großer Auswahl eingetroffen bei

**S. Model,**

vorderer Zirkel Nr. 20.

**Storenzwilch,**

wirklich  $\frac{3}{4}$  breiter, feiner gelber, ist zu haben bei **Heinrich Hofmann.**

**Venetianische Seife,**

vorzüglich zum Gebrauche beim Bade, empfiehlt in ausgezeichnet guter Eigenschaft

**Conradin Haagel.**

**Vorgezeichnete Jaconet-Krägen** sind heute in den neuesten Mustern bei mir eingetroffen, sowie Pariser **Stiefbaumwolle** und **Extremadura-Strickbaumwolle.**

**O. Heilbronner,**

Langestraße Nr. 137.

**Bekanntmachung.**

Da ich nächste Woche meine **Lebkuchenbäckerei** beginnen werde, so mache ich meine geehrten Kunden, sowie sonstigen geehrten Abnehmer darauf aufmerksam, unter Zusicherung guter Waare (ächte Honiglebkuchen in allen Sorten), sowie möglichst billiger Preise.

Auch werden bei mir Bestellungen en gros sowie en détail angenommen und bestens besorgt. Zu recht zahlreichem Besuch ladet ergebenst ein **Ludwig Geuser, Bädermeister,** Amalienstraße Nr. 49.

**Illuminations-Ballons und Laternen**

in schönster Auswahl, billigt bei **F. W. Kölig Wittwe,** Langestraße Nr. 175 b.

**Badische** fl. 35 Loose, Ziehung am 31. August;  
**Kurhessische** Rthlr. 40 Loose;  
**Oesterreichische** fl. 250 Loose, Hauptgewinn fl. 170,000 und bis zur Verloosung am 1. April jährlich zahlbare 4% Zinsen tragend;  
**Oesterreichische Kreditvereins** fl. 100 Loose, Hauptgewinn fl. 300,000;  
**Stadt Ofener** fl. 40 Loose, Hauptgewinn fl. 35,000, niedrigster Treffer fl. 70;  
**Ausbach-Gunzenhauser** fl. 7 Loose, Hauptgewinn fl. 25,000, niedrigster Treffer fl. 8;  
**Stadt Neuchâtel** fr. 10 Loose, Hauptgewinn fr. 100,000, niedrigster Treffer fr. 11;  
**Fürstliche Vereins** fl. 10 Loose, Hauptgewinn fl. 15,000, niedrigster Gewinn fl. 12, und besonders angenehm, weil im Jahr 1862 die Ziehungen zu Ende gehen; sind zu den billigst möglichen Kursen bei mir zu haben. Auswärtige Anfragen, Briefe und Gelder erbitte ich mir franco.

**Louis Steurer,**  
am Spitalplatz in Karlsruhe.

**F. Kunzer's**  
**photographischer Glas-Salon**  
zur Aufnahme von **Porträts** etc. befindet sich **Langestraße Nr. 136.**  
Für gute Ausführung wird garantiert.

**Jura-Eisenbahn 20 Frcs.-Loose** werden zu besonders billigen Preisen verkauft von **Louis Steurer,** am Spitalplatz Nr. 30.

**Mühlburg.**  
**Geschäfts-Empfehlung.**

Unterzeichnete zeigt hiermit einem hohen Adel und geehrten Publikum ergebenst an, daß sie in den Stand gesetzt ist, fortwährend **Corsetten** von 2 fl. an bis 10 fl. vorräthig zu halten.

**Katharine Denninger,**  
geb. Fischer.

Aufträge können bei Herrn Thorwart Höß am Mühlburgerthor abgegeben werden.

**Kirchweihanzeige.**

Nächsten Sonntag und Montag den 26. und 27. August wird die hiesige Kirchweih abgehalten werden, wozu ich mit dem Bemerken einlade, daß bei mir für vorzügliche reine Oberländer Weine, frisches Backwerk und gute **Tanzmusik** Sorge getragen ist. **Deutsch-Neureuth,** den 29. August 1860.  
**Gräber, zum Löwen.**

**Tagesordnung der I. Kammer.**

23. Sitzung

auf  
Freitag den 24. August 1860,  
Morgens 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Fortsetzung der Berathung der Gesetzesentwürfe, die Regelung der kirchlichen Angelegenheiten betreffend.

**Notizen für Samstag 25. August:**  
Karlsruhe, gr. Gartendirektion: Kiesversteigerung, 4 Uhr Nachmittags auf dem Geschäftszimmer.

*Zuml. bz. Freitag. & m. g. v. m. g. 2. m. g.*

*bz.*

*Zuml.*

*Zuml. 2. 29. Aug. 3. Sept.*

*Zuml.*

*bz.*

*Zuml.*

*Zuml.*

*John Freitag.*

*John Freitag.*

*John Montag 2. Freitag.*

*Zuml.*

*Zuml. Freitag. 16*



3.  
3. Aufl.

Jeder Haushaltung ist zu empfehlen:  
**Die Kartoffelküche.**  
 Enthaltend: verschiedene der schmackhaftesten Kartoffelsuppen, Pasteten, Knödel, Krapsen, Kartoffelnudeln, Kartoffelbrei, Omeletten, Aufläufe, Budding, Strudel, verschiedene Gemüse von Kartoffeln, Würste, Hefenbäckerei, Kartoffelcoteletten, verschiedene Schmalzbäckereien von Kartoffeln, Torten, kleine Bäckereien, Kuchen, Salate, verschiedene wohlfeile Gerichte von Kartoffelsaucen etc. Von Karoline Kümicher. (Bern, J. Heuberger's Buchhandlung.)  
 8°. Eleg. brosch. Preis 24 fr.  
 Borrätzig in der **A. Geßner'schen** Buchhandlung in Karlsruhe.

**Großherzogliches Hoftheater.**  
 Freitag den 24. August. III. Quartal. 82. Abonnementsvorstellung. **Die Geschwister.** Schauspiel in einem Akt, von Göthe. Hierauf: **Die fürchterlichen Frauen.** Lustspiel in 3 Akten, nach „Les Femmes terribles“ des M. Dumas von Adalbert Prir.  
 Sonntag den 26. August. III. Quart. 83. Abonnementsvorstellung. **Titus.** Oper in zwei Aufzügen; Musik von W. A. Mozart.

**Frankfurter Börse am 22. August 1860.**

GELDSORTEN.

GOLD.		SILBER.	
Pistolen . . .	9 31½ - 32½	Pruss. Thlr.	1 45 - 47
ditto Pruss.	9 56 - 57	5 Franc.-Th.	—
Holl. 10 fl. St.	9 39 - 40	Hochh. Silber	—
Ducaten . . .	5 29 - 30	pr. F. fein	52 15
20 Franc.-St.	9 17½ - 18½	DISCONTO . .	2 0/0
Engl. Sovereigns	11 36 - 40		
Gold pr. F. fein	796 - 801		

**Witterungsbeobachtungen**  
im Groß botanischen Garten.

21. August	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12½	27" 9"	Südwest	Regen
12 " Mitt.	+ 14	27" 10,5"	"	unwölkt
6 " Abds.	+ 15	27" 10,5"	"	"
22. August				
6 U. Morg.	+ 11	27" 10,5"	Südwest	unwölkt
12 " Mitt.	+ 19	27" 10"	"	"
6 " Abds.	+ 18	27" 9,5"	"	"

- Getauft:**  
 16. August. Ludwig Karl, Vater Karl Koch, Hauptmann.  
 19. " Friedrich Ludwig Heinrich, Vater Karl Ueberle, Kammerdiener.  
 19. " Auguste Karoline, Vater Valentin Dold, Kaserendiener.  
 19. " Stephanie Emilie Magdalene, Vater Wilhelm Friedrich Georg Barnstedt, Hoftheatermaler.  
**Gestorben:**  
 23. August. Emil, alt 2 Monate 27 Tage, Vater Polizeidiener Grub.  
 23. " Ferdinand, alt 4 Monate 13 Tage, Vater Schneider Scheerer.

**Gürtler und Metalldreher**  
 auf Gasarbeiten geübt, finden dauernde Beschäftigung bei  
**Heinrich Krauß**  
 in Mainz.

2. Aufl.  
 Freitag, Mittw.,  
 Freitag.

**Höchst wichtig für alle Bruchleidende.**  
 (Unentgeltlich.)  
 Der Unterzeichnete ist nach vielfährigen Versuchen, Proben und Erfahrungen zu der festen Ueberzeugung gelangt, daß noch alle zurückerstehenden Unterleibsbrüche, ob der Mensch oder das Uebel noch so alt ist, vollkommen geheilt werden können.  
 Ich werde nun Jedermann, der sich für diese Sache interessiert und die Briefe mit Beschreibung des Uebels an mich frankirt, meine Ansichten und Erfahrungen mit den nöthigen Belehrungen unentgeltlich mittheilen.  
 Im Weiteren bitte ich, auf den Briefen alle und jede Titulatur, als: Dr. med., Brucharzt, Sanitätsrath, Medizinalrath und dgl., wie sie so häufig angewendet wird, zu vermeiden.  
**Krüsi-Altherr** in Gais,  
 Canton Appenzell in der Schweiz.

4.  
 25. Aufl.

**Wanzen-Vertilgung.**  
 Der Unterzeichnete, welcher im Besitze eines Mittels zur Vertilgung der Wanzen ist, erbietet sich, binnen einigen Stunden das ganze Haus von diesem lästigen Ungeziefer so zu reinigen, daß solche nie mehr zum Vorschein kommen.  
 Alle Diejenigen, welche von diesem Mittel Gebrauch zu machen wünschen, wollen sich in portofreien Briefen an mich wenden.  
 Auch diene zur Nachricht, daß ich solche in der letzten Woche des Monats August in Karlsruhe besuchen werde, um die Reinigung vorzunehmen.  
**Olisbrücken** in der k. bayr. Rheinpfalz bei Kaiserslautern, den 16. August 1860.  
**Lehmann Lamm.**

2. Aufl.



## Geschäfts-Eröffnung.

Unterzeichneter zeigt hiermit ergebenst an, daß er sich als **Blechnermeister** dahier etablirt hat.

Ich bitte, das meinem sel. Vater geschenkte Zutrauen auch auf mich gefälligst übertragen zu wollen, welches ich durch solide Arbeit und möglichst billige Preise zu rechtfertigen suchen werde.

**Wilhelm Riby,**

Alderstraße Nr. 13.

## Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Hr. Ammann, Amtsrichter von Konstanz. Hr. Kobig, Kaufm. von Hamburg. Hr. Frey, Holzhändl. von Schönmünzach. Hr. Neuburger, Part. von Mainz.

**Englischer Hof.** Hr. Bellmant, Oberst von Paris. Hr. Forst, Direktor v. Wien. Hr. Wulf, Fabr. v. Paris. Hr. Robuhn und Hr. Gehrig, Rent. v. Canada. Hr. John Startok und Hr. Becker, Rent. v. Birmingham. Hr. Ohlmann mit Frau von Freudenthal. Hr. Binder, Rent. von Pesth. Hr. Eitan, Kfm. v. Berlin.

**Erzprinzen.** Hr. Baron von Leonhardi, großh. hess. Geschäftsträger v. Frankfurt. Hr. v. Falkenstein u. Hr. v. Rottberg v. Freiburg. Hr. v. Stogingen v. Steißlingen. Hr. v. Sephel, Dr. v. Düsseldorf. Hr. Schneyder v. Westensan mit Frau von Frankfurt. Hr. Elite mit Fam. aus Amerika. Hr. Gordon, Rent. v. London. Hr. Brock, Rent. v. Newcastle. Hr. Spinner, Priv. von Ulrichshausen. Hr. Ball, Hofgerichtspräsident und Hr. Stoll, Priv. v. Mannheim. Hr. Dännig, Abgeordneter v. Pforzheim. Hr. Ehler, Kfm. v. Berlin.

**Geist.** Hr. Nombach, Kfm. v. Freiburg. Hr. Schlotter, Sprachlehrer und Hr. Fausel, Gastwirth v. Pforzheim.

**Goldener Adler.** Hr. Schrepfer, Stud. v. Münsterstadt. Hr. Ritter, Kaufm. von Neapel. Hr. Beringer, Kaufm. v. Straßburg. Hr. Meßger, Priv. v. Oberhausen. Hr. Stable, Fabr. v. Forth. Hr. Hög, Kfm. v. Cannstadt. Hr. Haus, Abgeordneter v. Rheinbischöfheim. Hr. Heuffer, Stud. v. Augsburg. Hr. Bauer, Zollbeamter v. Griesheim. Hr. Ischerbino und Hr. Zischewitsch, Offiziere v. Petersburg. Hr. Manz, Kfm. v. Hanau.

**Goldener Karpfen.** Hr. Kuhn, Kaufm. v. Eberbach. Hr. Kuh, Rent., Hr. Kuh u. Hr. Schroth v. Kappelrodt. Hr. Brauch u. Hr. Manghein, Unterlehrer v. Nonnenweier. Hr. Häuser, Holzhdl. v. Röhrenfels. Hr. Herder, Priv. v. Ulm. Hr. Hellengas, Deconom v. Diedelsheim.

**Goldener Ochse.** Hr. Meßger, Weinhdl. v. Bachingen. Hr. Jorbuch, Kfm. von Gießen. Hr. Schloßstein, Student v. Erlangen. Hr. Reminger, Expedito v. Wenzburg. Hr. Dechenbach, Kfm. von New-York. Hr. Huber v. Gleichensstein, Abgeordneter v. Kirchlingsbergen. Hr. Kung, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Weber, Kfm. v. Elberfeld. Frau Schwob und Frau Schwarz v. Rülzheim.

**Goldenes Schiff.** Hr. Weil, Kaufm. von Sulzburg. Hr. Maier, Kaufm. v. Wolfsheim. Hr. Stein, Kfm. von Scheffelsheim. Hr. Hornmann, Kfm. v. Friesenheim. Hr. Bloch, Kfm. v. Schmichheim. Hr. Weil, Kfm. von Fegersheim. Hr. Gänzbürger, Kaufm. v. Rheinbischöfheim. Hr. Roos, Kfm. v. Schriesheim. Hr. Pfeiffer, Kfm. v. Niederhochstatt.

**Goldene Traube.** Hr. Borch und Hr. Bara, Partik. v. Genf.

**Grüner Hof.** Hr. v. Struve, k. russ. Staatsrath von Petersburg. Hr. Mays, Hofgerichtsrath v. Mannheim. Hr. Häuffer, Professor v. Heidelberg. Frau v. Chaz v. London.

**Hôtel Große.** Sr. Durchl. Fürst von Radziwill von Berlin. Hr. Randall, Gutsbesitzer a. England. Hr. Koffnuff, Rent. v. Koblenz. Hr. Eckardt, Dr. phil. v. Elberfeld. Hr. Crevoisier und Hr. Glasbyn, Rentiere v. Paris. Hr. Königs, Part. v. Elberfeld. Hr. Salzmann, Kfm. v. Ulm. Hr. Jordan, Kaufm. v. Mannheim. Hr. Herz, Kfm. von Grefeld. Hr. Kern, Kaufm. von Neustadt. Hr. Scheidner, Kaufm. v. Lahr. Hr. Blanche, Part. v. Magdeburg. Hr. James, Kfm. v. Frankfurt.

**Raffauer Hof.** Hr. Bolak, Kfm. v. Friesenheim. Hr. Eugenheim, Kfm. von Randegg. Hr. Springer, Kfm. von Bruchsal. Hr. Strauß, Kfm. v. Diedelsheim. Hr. Stein, Kfm. v. Weiler. Hr. Zimmer, Kfm. von Mannheim. Hr. Mayer, Kfm. v. Speyer.

**Ritter.** Hr. Bloch, Kaufm. von Colmar. Hr. Jöckel, Del. mit Frau v. Thingen. Hr. Jöckel, Kfm. v. Straßburg. Hr. Milenius, Kfm. von Passau. Hr. Kanamüller, Kfm. v. Palmerszell.

**Römischer Kaiser.** Hr. Sieb, Oberamtsrichter von Offenburg. Hr. Kics, Kfm. v. Marburg. Hr. Bieberstein, Rent. v. Bremen. Hr. Birth, Fabr. v. Wien. Hr. Leers, Rent. von Lübeck. Hr. Barani, Rentier von Venedig. Hr. Krausmann, Bürgermeister v. Heidelberg.

**Rose.** Hr. Paet, Weinhdl. v. Hildesheim. Hr. Stricker, Holzhdl. v. Gaggenau.

**Rothes Haus.** Hr. Huber, Assistent v. Stodach. Hr. Müller, Architekt v. Stuttgart. Hr. Kengrome, Priv. a. d. Schweiz. Hr. Brem, Werkmeister v. Offenburg. Hr. von Zerwitioniski, Rent. von Moskau. Hr. Nieder, Fabr. von Freiburg. Hr. Noring, Kaufm. von Basel. Hr. Pfeiffer, Priv. v. Kaufanne. Hr. Putsch, Kfm. v. Prag. Hr. Ermis, Gutsbesitzer v. Eichersheim. Hr. Spatans, Rent. v. Breslau. Hr. Zimmermann, Fabr. v. Hannover. Hr. Becke, Bildhauer v. München.

**Schwan.** Hr. Müller, Holzhdl. von Galw. Hr. Uffelmann und Hr. Bernard, Fabr. v. Bismarck. Hr. Mall, Lehrer v. Reichenbach. Hr. Häuffer, Wirth u. Hr. Krämer, Gärtner v. Stuttgart. Hr. Rückert, Hdlsm. v. Weinheim.

**Stadt Pforzheim.** Hr. Wolgrod u. Hr. Fuchs, Kfl. v. Amsberg. Hr. Weis v. Binzen. Hr. Berger, Kfm. v. Thaimbach.

**Weißer Bär.** Hr. Mayer, Kaufm. v. Leipzig. Hr. Lewi mit Sohn und Hr. Macse mit Sohn von Paris. Hr. Sienalm, Stud. v. Leipzig. Hr. Kürch, Materialverwalter v. Hildesheim. Hr. Knoth, Holzhdl. von Speyer. Hr. v. d. Berg, Part. von Amsterdam. Fraulein Solinger von Frankfurt. Hr. Bentjeser, Rentier von Pforzheim. Hr. Reichel, cand. theol. von Lausanne. Hr. Goetz, Rent. von Hamburg. Hr. Stricker v. Wildbad.

**Weißer Löwe.** Hr. Weinheimer, Kfm. v. Eppingen. Hr. Basinger, Kfm. v. Bruchsal. Hr. Wolf, Hdlsm. von Landau. Hr. Schmütle, Gastw. v. Landau. Hr. Stumpf, Kfm. v. Löhningen. Hr. Kösel, Kfm. von Hersbruck. Hr. Schmidt, Schlossermeister v. Elmendingen.

**Wiener Hof.** Hr. Roth, Wagner v. Stuttgart. Hr. Leidner, Musikdirektor v. Pforzheim.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ch. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.